

Fünf Tore in fünf Minuten

Die Hockey-Herren der Potsdamer Sport-Union 04 brachten Tabellenführer Mariendorfer HC nicht ins Wanken und verloren das Regionalliga-Duell mit 7:15 (4:6). „Die Berliner hatten mehr Chancen und wussten diese besser zu nutzen“, sagt Trainer Hendrik Gay, der sein Team spielerisch durchaus auf Augenhöhe sah. Doch die Fehler in der Abwehr wurden eiskalt bestraft. „Da waren wir einfach zu langsam“, so Gay. Manuel Krischker, Maik Rolfmeyer und Enrico Thiele trafen je zweimal. Markus Lotz steuerte einen Treffer hinzu.

Die Damen der Potsdamer Sport-Union 04 verloren zu Hause gegen den HCLG Leipzig mit 3:9, schlugen sich aber tapfer. Katja Wojtkowiak (2) und Sylvia Römling (1) sorgten für die Potsdamer Tore. Das Team um Trainerin Nadine Richter führte zur Pause sogar mit 2:1. „Doch in fünf Minuten, in denen wir unkonzentriert spielten, kassierten wir fünf Gegentore“, so eine nicht ganz unzufriedene Richter.

MAE 23.02.10 sm